

	<b>Verwaltungsmitteilung</b>	
	<b>Vorlagen-Nr.:</b> VM/0068/2021-2026	<b>Vorlagenbearbeitung:</b> Martin Stappel
<b>Aktenzeichen:</b> III/1-UB-149-423	<b>Federführung:</b> Fachdienst III/1	<b>Datum:</b> 08.02.2022

### Prüfung der Anlage neuer Versickerungsmulden im OT Oberjosbach

<b>Beratungsfolge</b> Ortsbeirat Oberjosbach	<b>Behandlung</b> öffentlich
---	---------------------------------

**Bezug:** Bitte des Ortsbeirats um Prüfung neuer Versickerungsmulden

#### Mitteilung:

Der im Ortsbeirat vorgetragene Wunsch nach Anlage weiterer Versickerungsmulden in der Gemarkung Oberjosbach wurde geprüft. Hierzu wurde Kontakt mit dem Förster, Herrn Dries, aufgenommen und zunächst ein Plan aller bestehenden Versickerungsmulden übergeben, wie sie noch zu Dienstzeiten des Vorgängers, Herrn Faber, angelegt wurden. Herr Dries hat daraufhin den Oberjosbacher Gemeindegewald überprüft und ist zu dem Schluss gekommen, dass der Bau neuer Mulden nicht weiterverfolgt werden sollte. Gründe hierfür sind:

- An allen sich anbietenden Standorten gibt es bereits Versickerungsmulden.
- Die Anlage von weiteren Mulden wäre mit der Entnahme von Bäumen am Bestandsrand und der Beschädigung der Wurzeln von benachbarten Bäumen verbunden.
- Es ist unklar, ob die Stellen, die topographisch in Frage kämen, ein geologisches Substrat aufweisen, das ein zeitnahe Versickern des aufgefangenen Wassers gewährleistet.

Unabhängig von der **Neuanlage** von Versickerungsmulden wird seitens der Verwaltung die Einschätzung geteilt, dass die **bestehenden** Versickerungsmulden, die teilweise in ihrer Funktion beeinträchtigt sind, saniert und wieder funktionsfähig gemacht werden sollen. Dies wird unter Federführung des Fachdienstes III/3 Tiefbau erfolgen.

Martin Stappel  
Umweltbeauftragter

#### Anlagen:

---